

KSK Mayen für „Deutschen Engagementpreis 2021“ nominiert

Publikumsvoting bietet Chance auf bis zu 10.000 Euro Preisgeld für Kitas der Region.

(10.09.2021) Region/Mayen/Andernach

Die Kreissparkasse Mayen (KSK) ist für den „Deutschen Engagementpreis 2021“ nominiert. Zuvor wurde die KSK Mayen bereits mit dem Preis „David 2021 – Sonderedition Corona“ für das Engagement der sparkasseneigenen Stiftung „Für unsere Jugend“ mit dem Projekt „Tonie-Boxen für Kitas“ im Rahmen des jährlich Bundesweiten Vorlesetages ausgezeichnet. Mit dieser Auszeichnung als Grundlage geht die KSK Mayen nun ins Rennen um den Preis der Preise für freiwilliges Engagement.

„Dieser besondere Einsatz für Kindergartenkinder der Region erfährt durch die Nominierung zum Deutschen Engagementpreis nun eine weitere hochrangige Anerkennung,“ freut sich KSK-Vorstandsmitglied Christoph Weitzel.

Die Kreissparkasse Mayen hat nun die Chance, bei der feierlichen Preisverleihung des „Deutschen Engagementpreises“ am 2. Dezember 2021 in Berlin als Sieger geehrt zu werden. Über den mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis können Bürgerinnen und Bürger in der Zeit vom 09. September bis 20. Oktober 2021 online unter www.deutscher-engagementpreis.de/publikumspreis abstimmen.

„Wir freuen uns sehr über die Nominierung zum „Deutschen Engagementpreis“ und hoffen, dass wir viele Teilnehmer*innen des Votings mit unserer Aktion „Tonie-Boxen für Kitas“ überzeugen können. Im Rahmen des jährlich stattfindenden bundesweiten Vorlesetages konnten unsere Mitarbeiter*innen im vorigen Jahr bedingt durch Corona den Kita-Kindern leider nicht persönlich vorlesen. Daher hatten wir die Idee, allen Kita-Kindern der Region mittels „Tonie-Boxen“ und vorab von unseren Mitarbeiter*innen mit Geschichten besprochenen „Kreativ-Tonies“ trotzdem ein besonderes Vorlesevergnügen zu ermöglichen,“ erläutert Christoph Weitzel weiter.

„Umso mehr würden wir uns natürlich freuen, den mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis zu gewinnen. Hierzu möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger bitten, online für unser Projekt zu voten, damit das Preisgeld i.H.v. 10.000 Euro den Kitas der Region zu Gute kommen kann,“ erklärt Weitzel abschließend.

Der „Deutsche Engagementpreis“ ist der Dachpreis für bürgerschaftliches Engagement in Deutschland. Er würdigt das freiwillige Engagement von Menschen in unserem Land und all jene, die dieses Engagement durch die Verleihung von Preisen unterstützen. Rund 700 Wettbewerbe und Preise gibt es in Deutschland für freiwilliges Engagement. Deren Initiatoren können ihre Preisträgerinnen und Preisträger für den „Deutschen Engagementpreis“ nominieren. Ziel ist es, die Anerkennungskultur in Deutschland zu stärken und mehr Menschen für freiwilliges Engagement zu begeistern.

Initiator und Träger des seit 2009 vergebenen „Deutschen Engagementpreises“ ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss von großen Dachverbänden und unabhängigen Organisationen des Dritten Sektors sowie von Experten und Wissenschaftlern in Deutschland. Förderer sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die Deutsche Fernsehlotterie und die Deutsche Bahn Stiftung.



Bildunterzeile:

Freuen sich über die Auszeichnung „David 2021 – Sonderedition Corona“, aufgrund derer die KSK Mayen nun zum Deutschen Engagementpreis nominiert ist: Stephanie Kill vom Vorstandssekretariat (links) KSK-Vorstandsmitglied Christoph Weitzel (Mitte) und Michaela Schneider, bei der KSK zuständig für den Jugendmarkt.

Foto KSK Mayen/ Judith Sauerborn

Ansprechpartner bei Rückfragen

Ralph Künzel

Vorstandssekretariat - Unternehmenskommunikation

St.-Veit-Str. 22-24, 56727 Mayen - Telefon: 02651 87-6224 - E-Mail: ralph.kuenzel@kskmayen.de